

Insel Kornat, Südwestküste

Durchfahrt Vela Proversa



43° 48' 06" N
015° 20' 00" E



Die Durchfahrt Vela Proversa mit den Peilkegeln aus Stein.

Gastronomie

Südlich der Durchfahrt befindet sich das Restaurant »Suhi Rat« im Norden der Insel Kornat, in einer Bucht. Hier gibt es auch ein kleines Bojenfeld. Der winzige Hafen ist nicht befahrbar, Wassertiefe unter 1 m. Die Mole vor dem Lokal ist ebenfalls ungeeignet zum Festmachen. Am Besten, man liegt an einer der Bojen.

Achtung

Die Bucht ist relativ ungeschützt vor Nord- und Westwind.

Achtung

Problematische Durchfahrt, nur bei gutem Wetter empfohlen. Es gibt hier eine Engstelle durch zusätzliche Riffe unter Wasser. Man muss sich an der Fluchtlinie von 4 Steinpyramiden orientieren, um im maximal 2 m tiefen Wasser zu bleiben. Bitte beachten Sie hier Ihre Navigationsunterlagen und fahren Sie ganz langsam und umsichtig!



Die Peilkegel aus Stein.

Restaurant und Bojenfeld Suhi Rat



43° 52' 18" N
015° 13' 21" E



Suhi Rat im Norden der Insel Kornat mit dem Restaurant »Suhi Rat« (im Vordergrund).



Bojenfeld Šipnate



43° 50' 59" N
015° 14' 43" E



Šipnate, hier in der Konoba (Haus rechts) werden Schiffsmodelle gefertigt.

Lassen Sie sich durch die unterschiedlichen und ungewohnten Bojen nicht irritieren. Manche »Bojen« bestehen lediglich aus ein paar kleinen Schwimmern, wie sie für Fischernetze verwendet werden.

Gastronomie

In der Bucht Šipnate auf der Westseite der Insel Kornat gibt es ein kleines Restaurant. Der Besitzer fertigt

Schiffsmodelle an und hat sie überall ausgestellt. Tel.: 00385 99 475739. Das Lokal gilt als besonders preiswert.

Achtung

Bei Gewitter (Neverina) wird es hier sehr ungemütlich.

Uvala Lučica



43° 50' 15" N
015° 15' 18" E



Ankerbucht Lučica mit Burg Tureta und Kirchlein Tarac.

Ankerbucht mit kleinen Molen am östlichen Ufer. Wassertiefe dort nur knapp über einem Meter.

Sehenswürdigkeiten

In der Passage zwischen den Inseln Levrnaka und Kornat liegt auf der Anhöhe die Ruine der ehemaligen Burg Tureta und in der kleinen Bucht südöstlich davon das Marienkirchlein von Tarac. Der kleine Anleger davor

eignet sich nicht zum Anlegen, die Wassertiefe mag für Motorboote noch genügen, sie ist aber für Segelyachten nicht ausreichend. Außerdem ist dieser Anleger stark von Ausflugschiffen frequentiert. Hier befindet sich auch das beste Ackerland der Insel Kornat.

Kravljačica



43° 49' 30" N
015° 16' 32" E



Die Bucht Kravljačica.

Ankerbucht mit einem Lokal am Ostufer.

Blick von Vruļje nach Norden in die Bucht Kravljačica.



Uvala Strižnja



43° 49' 08" N
015° 17' 01" E



Die Bucht Strižnja mit den Lokalen »Darko« und »Quattro«.

Durch Inselchen geschütztes Bojenfeld und zwei Restaurants, »Quattro« im Norden und »Darko« gegenüber. Sie werden sie an einer Gruppe von Olivenbäumen erkennen, in denen ein rotes Dach zu sehen ist. Davor befindet sich ein Anlegeplatz, teilweise auch mit

Mooringleinen und zwei Molen. Vor der größeren ist die Meerestiefe ca. 3 m. Ansonsten gibt es auch ausgelegte Bojen. In der Hauptsaison liegen hier nicht selten 50 Boote.

Uvala Modri Bok

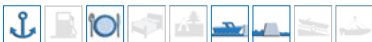


43° 48' 56" N
015° 17' 29" E



Unbewohnte Bucht mit der Möglichkeit zu ankern.

Uvala Vrulja



43° 48' 35" N
015° 17' 59" E



Uvala Vrulja mit seinen berühmten Konobas.

Vruje (Vrulja) ist der »Hauptort« der Insel Kornat, die größte Siedlung der Insel, die im Kleinen den Grundriss der Altstadt von Murter wiedergibt. Vrulja liegt auf der Westseite der Insel Kornat.

Gastronomie

Bojenfeld mit 15 Bojen und, für die Gäste des ältesten Kornaten-Restaurants, Konoba »Ante«, auch zehn Liegeplätze mit Mooringleinen. Man wird bei der Annäherung eingewiesen und erhält Hilfe beim Festmachen. Hier erwarten Sie köstliche Fischgerichte. Allerdings sollte man vor einer Bestellung den Preis

Bei »Ante« – Liegeplatz hinter dem Lokal.

